Zeitschrift: Fachzeitschrift Heim

Herausgeber: Heimverband Schweiz

Band: 68 (1997)

Heft: 3

Anhang: Stellenmarkt

Autor: Heimverband Schweiz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

März 1997 68. Jahrgang

Offizielles Organ des Heimverbandes Schweiz Fachzeitschrift Hei

Stellenmarkt 1

Stellenvermittlung: Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich, Telefon 01/383 45 74

Tram 2 oder 4, Haltestelle Kreuzstrasse oder Feldeggstrasse

Sprechstunde für Stellensuchende: Dienstag und Donnerstagnachmittag. Voranmeldung unbedingt nötig. Das Telefon kann an diesen Nachmittagen nicht bedient werden.

Direkte Vermittlung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Heime für Kinder, Jugendliche, Behinderte und Betagte:

Vermittlungsgebühr (wird vom Arbeitgeber bezahlt): Für Heimmitglieder 12 Prozent eines Brutto-Monatsgehaltes Nichtmitglieder 18 Prozent eines Brutto-Monatsgehaltes

Kosten für Stellensuchende (Anmeldegebühr) inkl. zweimaliger Publikation im Stellenanzeiger während 2 Monaten Fr. 40.– (inkl. MWST)

Insertionspreise

inkl. 6,5 % MWST

1/8 Seite	Fr. 245	3/8 Seite	Fr. 675
1/6 Seite	Fr. 295	1/2 Seite	Fr. 885
1/4 Seite	Fr. 475	1/1 Seite	Fr. 1530
² / ₆ Seite	Fr. 605		

Mitgliedheime erhalten 28 % Rabatt auf direkt aufgegebene Inserate. Wiederholungsrabatt: 10 % ab dem 2. Inserat.

Fachzeitschrift Heim

- erscheint am 15. des Monats
- Annahmeschluss für Inserate: am letzten Tag des Vormonats
- Einsendeschluss für Stellensuchende am letzten Tag des Vormonats

Postadresse

Heimverband Schweiz, Stellenvermittlung, Postfach, 8034 Zürich, Fax 01 383 50 77

STELLENGESUCHE

Interessenten rufen uns an (01/383 45 74), wir geben – soweit möglich – Auskünfte über die ausgeschriebenen Personen. (Bei Vertragsabschluss erheben wir eine bescheidene Vermittlungsgebühr – siehe oben).

A Heilpädagog/innen Werklehrer/innen Werkstattleiter/innen

A-03 Primarlehrerin, 25, mit Erfahrung in Holzwerkstatt (mit gemischtem Klientel, in offenem Wohnheim), sucht neue Stelle als **Werkstattmitarbeiterin** und ist bereit, Weiterbildung zu absolvieren. Raum **Ostschweiz**. Eintritt ab März 1997 möglich.

A-04 Werkstattleiter (Schreiner) im Sozialbereich, 38, sucht neue Herausforderung auf Frühjahr/Sommer 1997, gerne auch im Bildungsbereich. Bisherige Tätigkeiten: mit Flüchtlingen, Jugendlichen und Erwerbslosen. Verfügt zudem über mehrjährige Unterrichtserfahrung (v.a. Berufsschule) in allgemeinbildenden Fächern, Lebenskunde und Sprache aufgrund persönlicher Weiterbildung. Turnen und Sport sowie Durchführung anderer Aktivitäten willkommen. Sprachen: D, F, E, und Grundkenntnisse Sp, I. Raum Biel, Solothurn, Bern, Neuenburg. Bin gespannt auf Ihr Angebot.

A-05 Gelernter Möbelschreiner, 27, mit einem abgeschlossenen einjährigen Praktikum in einem Behindertenheim, sucht den Wiedereinstieg in die soziale Arbeitswelt. Mein Wirkungskreis sehe ich in einer Holzwerkstatt in einem Heim mit verhaltensauffälligen Kindern und Jugendlichen oder in Drogenrehabilitations-Heimen. Eintritt nach Vereinbarung. Raum Kanton Zürich, Aargau bevorzugt, aber nicht Bedingung (ganze Deutschschweiz möglich).

A-06 Mechanikermeister, 43, mit langjähriger Berufserfahrung, sucht Herausforderung als Werkstattleiter, Abteilungsleiter usw. in sozialer Institution. Hat div. Aus- und Weiterbildung absolviert, ist zuverlässig, belastbar und gewohnt, selbständig zu arbeiten. Spätere berufsbegleitende Ausbildung zum Sozialpädagogen möglich. Eintritt nach Vereinbarung. Raum Zürich und Umgebung bevorzugt.

A-07 Ich, Handweberin, Textilentwerferin, 30, suche Engagement als Mitarbeiterin in einer Textil-Werkstatt. Ich habe 10jährige Erfahrung im Textilbereich, davon 2 Jahre Praxis im Ausbildungsbereich. Wenn möglich bevorzuge ich ein Teilzeitpensum von 60 bis 80%. Raum: Winterthur und Umgebung. Eintritt ab Sommer oder Herbst 1997.

B Heimleitung Hauswirtschaftliche Betriebsleiter/innen Kaufm. Angestellte Hauswart

B-05 Gerne möchte ich Heimleiterin bleiben. Wegen Umzug, zurück in den Kanton Bern, suche ich auf Herbst/Winter 1997, evtl. später eine neue Tätigkeit als Heimleiterin (evtl. auch als Heimleiterehepaar). Emmenthal/ Region Bern/Thun/Schwarzenburg bevorzugt. Ich bin 46jährig, bringe 8 Jahre Erfahrung als Alters- und Pflegeheimleiterin mit und absolviere zurzeit die letzte Stufe der Heimleiter-Ausbildung.

B-06 Frau, 50, bisher in Kaderposition, bestens qualifiziert, zurzeit im 2. Ausbildungsjahr zur eidg. dipl. **Heimleiterin** in Altersarbeit, sucht Stelle als **Heimleiterin** in Altersheim oder Senionrenresidenz. Ganze Schweiz, Antritt nach Übereinkunft.

B-07 **Sekretärin** – Allrounderin, 40, **DIE**-Kenntnisse sucht neuen Wirkungskreis. Kontakt mit Menschen erwünscht. Region: **ZH, SG, AG, AR**. Eintritt nach Absprache.

B-08 Musikpädagogin, 39, mit Erfahrung im sonderpädagogischen Bereich und Weiterbildung in Management von Non-Profit-Organisationen (Universität Fribourg), sucht Stelle als Schul- oder Heimleiterin. Ideal wäre eine Kombination mit Musikpädagogik/-therapie. Region: Zentralschweiz, LU–ZG–ZH. Arbeitsantritt: August 1997.

B-09 **Sozialpädagoge**, 42, mit abgeschlossener Hotelfachschule und langjähriger Erfahrung im Heimbereich (Heim für geistig Behinderte) und in der gesetzlichen Sozialarbeit, sucht **neue Herausforderung in Kaderfunktion** im Werkstattbereich in Heimen für geistig oder psychisch Behinderte. Raum: **ZH/TG/SH.** Eintritt nach Vereinbarung.

B-10 Ich bin eine qualifizierte **Allrounderin**, 44, mit drei Fremdsprachen und arbeite gerne selbständig und mit Verantwortung. Habe 4jährige Erfahrung in Heim-Administration. Suche **neue Herausforderung** im Kanton **TG**, Raum **Bodensee** ab 1. April 1997 oder nach Vereinbarung. Pensum: bis 80%.

- B-11 Suche nach 4 Jahren Tätigkeit in einem Bildungszentrum wieder eine Stelle als **Heimleiterin.** Ich (55), habe 9jährige Erfahrung im Altersheim, liebe die Arbeit im Dienst älterer Menschen, bin vielseitig interessiert, habe Informatikkenntnisse. Es ist mir ein Anliegen, meine MitarbeiterInnen in dieser Hinsicht zu motivieren. Stellenantritt nach Vereinbarung. Raum: **Deutschschweiz.**
- B-12 Brauchen Sie Entlastung, planen Sie einen längeren Urlaub oder möchten Sie Ihre baldige Pensionierung mit einer guten Übergangslösung planen usw.? Ich, 45, dipl. Sozialarbeiter und Sozialpädagoge HFS, mit beruflichen Erfahrungen in den Bereichen Buchhaltung, der Finanzpolitik, der Sozialpolitik, des Projektmanagements und der Öffentlichkeitsarbeit sowie in der sozialarbeiterischen Beratung, suche eine Stelle als Heimleiter-Stellvertreter oder Heimleiter-Assistent im Raum Zentralschweiz oder der Stadt Zürich. Wegen Aufgabenteilung der Familienarbeit mit meiner Ehefrau ist max. ein 60%-Pensum möglich.
 - C Sozialpädagog/innen pädagogische Berufe mit Erfahrung
 - Kindergärtnerinnen mit Schulerfahrung
 - Lehrer mit Erfahrung
- C-05 Wir, **Miterzieherin** (gelernte Gärtnerin) mit mehrjähriger Erfahrung in der Erziehungsarbeit mit verhaltensauffälligen Kindern und Jugendlichen mit POS, und **Primarlehrer** (Erstausbildung Maschinenzeichner A) mit mehrjähriger Erfahrung als Lehrlingsausbilder und als Fachlehrer (Werken, Kunst, Mathematik, Musik, Sport) auf allen Volksstufen, vorwiegend mit verhaltensauffälligen Schülerlnnen, suchen "gemeinsame Tätigkeit (zirka 160%-Stelle), bevorzugt in kleinerer Institution oder Pflegefamilie, gerne mit selbständigem Arbeitsbereich. Stellenantritt möglich ab August 97 (zrika ½ Autofahrstunden ab Kreuzlingen).
- C-06 Ich, 26, **Primarlehrerin** mit langjähriger Erfahrung in der **Kinder- und Jugendarbeit** sowie mehrjähriger **Unterrichtserfahrung** suche verantwortungsvolle Stelle in einem Behinderten- oder Kinderheim oder auch in einer Krippe. Raum: **Zürich, Winterthur, Baden.** Eintritt: August/September 1997.
- C-07 Dipl. **Erzieher** (37) mit zusätzlichem Wirtepatent und Erfahrungen in verschiedenen Bereichen der Sozialarbeit/Animation usw. sucht auf Mai 1997 neuen Wirkungskreis in der Ostschweiz (Winterthur/Frauenfeld/St. Gallen), Arbeits-Pensum 70%, am liebsten zu Jugendlichen, sowie Konzipierung und Ausbau von von Beschäftigungsprojekten sowie Begleitung Erwachsener mit psychischen oder Suchtproblemen.
- C-08 **Sozialpädagoge dipl.** mit mehrjähriger Erfahrung in verschiedenen Heimen, sucht interessante Herausforderung 30 bis 50% im Heimbereich. Habe eine Teilzeitanstellung auf der Jugendanwaltschaft und suche deshalb eine zweite Teilzeitbeschäftigung. Bin bereit auch an Wochenenden zu arbeiten. Eintritt nach Vereinbarung. Raum **Zürich/St. Gallen/Chur.**

- C-09 Dipl. Sozialpädagogin (33) sucht neue Herausforderung. Ich habe Heimerfahrung und bin offen für viel Neues. Wo gibt es die verantwortungsvolle Stelle, bei der ich 40 bis 50% einsetzbar wäre? Eintritt ab sofort möglich. Raum Luzern/Olten.
- C-11 Dipl. **Sozialpädagogin**, 44, mit langjähriger Berufserfahrung sucht **80%-Stelle** in einem **Kinderheim oder Tagesschule** mit normalbegabten, verhaltensaufälligen Kindern/Jugendliche; Spezialprojekte. Eintritt nach Vereinbarung, Frühling/Sommer 1997.
- C-12 **Sozialpädagogin** (37) mit viel Erfahrung im stationären Drogenbereich sucht per 1. Mai 97 oder nach Vereinbarung eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem Jugendheim (keine geschlossene Abteilung) evtl. auch BEO oder Nachsorgebereich, 80–100%. Region **Stadt Zürich.**
- C-13 **Dipl. Sozialpädagogin** (41) mit Zusatzausbildung in Individualpsychologie, zurzeit in Ausbildung in Maltherapie sucht Teilzeitstelle (30–40%) als psychologische Beraterin oder Betreuerin von verhaltensauffälligen Jugendlichen oder psychischkranken Erwachsenen. Raum **Zentralschweiz.**
- C-14 **Wiedereinsteigerin** (35) sucht Teilzeitstelle als Miterzieherin oder Beschäftigungsgruppen-Leiterin in Institution für Geistigbehinderte, Bremgartner Erzieher-Diplom, 5 Jahre Berufserfahrung. Stellenantritt ab Herbst 1996. Gewünschte Arbeitszeit zirka 60 bis 80%, Kt. Zürich bevorzugt.
- C-15 **Dipl. Grossfamilienerzieherin**, 25, sucht neue Herausfordung in Krippe, Hort oder Heimbereich im Raum **Freienbach/SZ**, evtl. oberer Zürichsee per sofort oder nach Vereinbarung.
- C-16 Dipl. Sozialpädagogin (OSSP), 32, mit Erfahrung in der Betreuung von mehrfachbehinderten Jugendlichen, verhaltensauffälligen Kindern und Jugendlichen sowie Mädchen mit Grenzverletzungen, sucht einen neuen Wirkungskreis in Aussenwohngruppe, Schulheim, Kleinheim oder Hort-Werkstatt. Raum St. Gallen, Kanton Appenzell bevorzugt. Eintritt nach Vereinbarung.
- C-18 Sehr erfahrene und selbständige **Kinderpflegerin und Erzieherin**, 49, sucht Dauerstelle tags oder Dauernachtwache, evtl. auch nur für Ablösung oder sporadischen Einsatz. Würde auch gerne einen Hort übernehmen. Ist jederzeit bereit, Weiterbildung zu machen. Region: **ganze Deutschschweiz.** Eintritt nach Absprache.
- C-19 **Sozialpädagoge**, 34, mit mehrjähriger Erfahrung mit Kindern und Jugendlichen, sucht neue Aufgabe. Raum **BE/FR/SO**. Eintritt ab März 1997.
- C-20 Handarbeits- und Werklehrerin, 28, mit Praktikumserfahrung in Sonderschulkindergarten, sucht neuen Wirkungskreis im Schul-, Wohn- oder Beschäftigungsbereich in einem Heim für geistig oder mehrfachbehinderte Kinder, in Sonderschulkindergarten oder Kinderkrippe. Region: ganze Schweiz. Eintritt ab sofort oder nach Vereinbarung.

- C-21 Ich, frischdiplomierte **Sozialpädagogin**, 23, suche auf Mai 1997 oder nach Vereinbarung eine Stelle als **Miterzieherin** oder ähnliches. Ich habe Erfahrung in der Arbeit mit geistig behinderten Kindern und Jugendlichen.
- C-22 Ich, 38, Sozialpädagoge mit BSA-Abschluss, suche nach zehn Jahren im Sonderschulheim eine neue Aufgabe. Eine Tätigkeit in einer Wohngruppe (mit und für Kinder, Jugendliche oder Erwachsene) interessiert mich ebenso wie ein Engagement in einer Beschäftigungsgruppe oder in einer Werkstatt. Handwerkliche Erfahrungen vorhanden. Raum Zürich und nördliche Gegend bevorzugt. Pensum zirka 80%. Stellenantritt ab April 1997 möglich.
- C-23 **Berufserfahrene Sozialpädagogin und Maltherapeutin**, 39, sucht Teilzeitanstellung, zirka 40–50%-Stelle, im Wohnbereich oder Tagesstätte. Ist auch als Aushilfe oder Springerin einsetzbar. Eintritt ab April 1997 oder nach Vereinbarung. Raum **Kanton Zürich, Oberland.**
- C-24 Ich, 37, ausgebildete Krankenpflegerin FASRK, Erzieherin mit Diplom VPG und Diplom für Spielgruppenleitung des AAI, suche eine 25%-Arbeitsstelle, bevorzuge Wochenende. 13jährige Erfahrung als Beschäftigungsgruppenleiterin sowie der Freizeitgestaltung, Aufbau eines Förderateliers. Raum Umgebung Zürich und Winterthur. Arbeitsbeginn April 1997 oder nach Vereinbarung.
- C-25 **Sozialpädagogin VPG,** 29, mit langjähriger Erfahrung in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit einer geistigen Behinderung, sucht neue **60%-Stelle** in der Betreuung von geistig behinderten/mehrfach behinderten Menschen. Erfahrung in der Einzelförderung vorhanden. Raum **Ostschweiz, Zentralschweiz.** Eintritt ab 1. April 1997 oder nach Vereinbarung.
 - D Mitarbeiter/innen mit Heimerfahrung Mitarbeiter mit abgeschlossener Berufslehre und Heimerfahrung Ausbildungsplatzsuche für Sozialpädagog/innen
- D-16 Hausfrau, 42, Verkäuferin, Sekretärin, im nebenberuflichen Ausbildungsjahr als Sozialbegleiterin, sucht Stelle in einem Heim oder einer sozialen Institution, eventuell auch Berufspraktikum. Pensum: max. 60%. Raum: Stadt Zürich und angrenzende Regionen. Eintritt per sofort.
- D-17 Ich, m, 24, suche auf Anfang März 1997 Stelle als **Miterzieher oder Hilfspfleger**. Habe ein Jahr Erfahrung mit verhaltensauffälligen Kindern und Jugendlichen. Bereich: Kinder- und Jugendheime, Behindertenheime. Umfang: 60% ausser samstags. Raum: **Zürich–Effretikon–Winterthur**.
- D-18 Ich, Maler, 29, mit 20monatiger Erfahrung im Wohnbereich mit geistig und körperlich Behinderten, suche Stelle als **Miterzie**-

her. Ich könnte mir vorstellen, im Bereich Wohnen oder Werkstätte zu arbeiten. Fernziel: Ausbildung zum Sozialpädagogen. Raum Biel-Solothurn/Luzern-Zug Eintritt ab sofort möglich.

D-19 **Primarlehrerin** (31) mit vielseitiger und langjähriger Erfahrung in Kinder- und Jugendarbeit sowie Betreuung von Jugendlichen (Internat) sucht neue Herausforderung als (Mit-)Erzieherin in einem Kinder- oder Jugendheim, Wocheninternat usw. (kein Heim für Geistig- und/oder Körperbehinderte!). Eintritt ab Spätsommer 97. Region **Bern**, Berner Oberland.

D-20 22jährige Textilverkäuferin sucht **Praktikumsstelle** in einem Heim für Drogenabhängige. Region Bern/Solothurn. Eintritt nach Vereinbarung.

D-21 Ich, 34, m, handwerkliches Geschick, kreativ, sportlich, suche auf Anfang April oder nach Vereinbarung feste Anstellung als Betreuer oder Mitarbeiter. Vorzugsweise im Werkstatt- oder Beschäftigungsbereich, ich könnte mir auch den Wohnbereich vorstellen, evtl. Teilzeit. Bin Autoelektriker, habe langjährige Erfahrung in Elektronik, Pneumatik, Hydraulik. Habe auch Erfahrung mit psychisch, körperlich und geistig Behinderten. War 6 Monate im Praktikum und 6 Wochen als Betreuer in geschützter Werkstatt tätig. Habe Interesse an Ausbildung. Raum St. Gallen, Winterthur, Wattwil.

D-22 Ich bin 27jährig und suche für die **Studienzeit 1997–2001** einen Ausbildungsplatz für die berufsbegleitende sozialpädagogische Ausbildung. Habe **Aufnahmeprüfung** an der Höheren Fachschule für Sozialpädagogik in Luzern **bestanden**. Arbeite momentan in einem Sonderschullheim mit verhaltensauffälligen und lernbehinderten Kindern. Bevorzugter Heimtyp: Kinder- oder Jugendheim oder Werkstatt. Region **Luzern und Umgebung**. Eintritt ab Sommer 1997 oder evtl. schon Frühling 1997.

D-23 25jähriger Mann mit absolviertem dreimonatigem Praktikum in einer Eingliederungs- und Dauerwerkstätte für geistig und körperlich behinderte Menschen sucht Stelle für **Ausbildung** als Sozialpädagoge. Gegend: **VS, BE, FR,** Eintritt nach Vereinbarung.

D-24 Ich, 24, habe mehrjährige Erfahrung im Bereich mit Jugendlichen. Ich suche eine **BSA-Stelle mit Vorpraktikum**, um meine zukünftige Ausbildung absolvieren zu können. Es würde mich freuen, in Ihrer Institution mit vollem Elan und viel Freude einzusteigen. Mein Wunsch: Jugendliche mit sozialen oder anderen Problemen im Alter von 12–20 Jahren. Eintritt nach Vereinbarung.

D-25 Ich, 24 Jahre alt, suche ab März 97 oder nach Vereinbarung eine neue Stelle als-**Miterzieher/Betreuer.** Ich habe Erfahrung in der Arbeit von psychischkranken Erwachsenen und mit Drogenabhängigen. Es kommen aber auch andere Heimtypen in Frage. Gerne möchte ich im Herbst 97 eine berufsbegleitende Ausbildung im Sozialbereich beginnen. **Zürich und Umgebung.**

D-26 Ich (25) suche **Praktikumsstelle** für 6 Monate in einem Heimbetrieb zwecks Abklärung, ob Ausbildung zur Sozialpädagogin in Frage kommt. Kinder- oder Jugendheim bevorzugt, aber nicht Bedingung. Raum **Zürich/Zug.** Eintritt ab sofort möglich.

D-27 Ich möchte mich gerne zur Sozialpädagogin ausbilden lassen und suche dafür einen **Ausbildungsplatz** für die BSA 1997 und zwar in den Bereichen Dissozialität und/oder Schulheim. Ich bin eine 32jährige Frau mit Erfahrungen im Bereich Kinderkrankenpflege/Behindertenarbeit. Arbeitsbeginn ab sofort möglich im Raume **Zürich**.

D-28 Ich, 30jähriger Mann, arbeite seit 2 Jahren mit Menschen geistigen/psychischen Behinderung. Suche nun auf Frühling oder nach Vereinbarung eine neue Stelle als **Betreuer.** Bin nicht ortsgebunden.

D-29 lch, mänhlich, 26, mit mehrjähriger Erfahrung mit seh-, hör-, körper- und geistig behinderten Menschen, suche **neue Herausforderung**, evtl. mit Ausbildungsmöglichkeit. Region **Aargau/Stadt Zürich**. Eintritt ab März 1997

D-30 **Kinderpflegerin** (25) sucht eine neue Herausforderung im Bereich Kleinkinderbetreuung. Bin zurzeit auf einer Neugeborenenabteilung tätig. Gegend **Kanton Zug und Umgebung.**

D-31 Buchbinder, 30, suche eine Stelle als Miterzieher ab sofort oder nach Vereinbarung. Ich habe ein einjähriges Praktikum mit normalbegabten, verhaltensauffälligen Kindern absolviert. Auf meinem Weg zum Sozialpädagogen möchte ich weitere Erfahrung im Umgang mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen sammeln. Bevorzugte Region: Kanton Zürich, Zug und Luzern. Auch Ferienablösungen und Teilzeiteinsätze möglich.

D-32 Ich, w, 34, seit 6 Monaten Praktikantin in einem Schulheim für geistig behinderte Kinder, suche einen **BSA-Ausbildungsplatz** (BSA-Zulassung vorhanden). Die berufsbegleitende Ausbildung zur Sozialpädagogin möchte ich im August 1997 oder evtl. 1998 beginnen. Raum: **ZH, AG, ZG, LU, SZ, SG, GL, TG, SH.**

D-33 Für die berufsbegleitende Ausbildung zum Sozialpädagogen (BSA Dübendorf) suche ich, 30jähriger Praktikant, ab August 1997 oder früher eine Arbeitsstelle in Jugendheim oder Kinderheim im Raum Zürich, Winterthur oder Ostschweiz.

D-34 Ich, weiblich, 45, mit Erziehungs- und Lebenserfahrung, habe die Aufnahmeprüfung an der BSA Zürich bestanden und suche auf August 1997 eine Stelle als **Sozialpädagogin in Ausbildung.** Bereich unwichtig, am liebsten in Werkstätten und/oder im Landwirtschaftsbereich. Eintritt nach Vereinbarung. Raum **SO, AG, ZH, BS, BL, LU.**

D-35 Ich, 32, Holländerin, suche eine Stelle, auch Teilzeit, als **Pflegehelferin** oder **Betreuerin** von Kindern oder alten Menschen. Bereits habe ich als Kinderbetreuerin Erfahrungen gesammelt und bin auch bewandert in klassischer Fussreflexzonen-Massage. Bin wohnhaft in Männedorf. Eintritt nach Absprache.

D-36 Frau, 34, zurzeit tätig als **Praktikantin** im aebi-hus, Drogenrehabilitation, suche für

meine berufsbegleitende Ausbildung zur Sozialpädagogin an der HFS in Brugg (evtl. Ausbildungsbeginn Mitte August 1997) eine 60–80%-Anstellung. Bevorzuge Drogen- und Suchtarbeit, Heim für verhaltensauffällige oder psychisch verwahrloste Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Region: Bern und nähere Umgebung sowie angrenzende Kantone. Eintritt ab April 1997 oder nach Vereinbarung.

D-37 Ich, 27, suche 50%-Stelle als **Miterzieherin** in einem Werkheim oder Wohnheim. Raum: **Zürich.** Eintritt per sofort möglich.

D-38 Ich, weiblich, 27, suche eine Stelle als Miterzieherin (evtl. Praktikum) mit anschliessender Ausbildungsmöglichkeit. Bereich: verhaltensauffällige Kinder und Jugendliche. Ein Ausbildungsplatz für die berufsbegleitende Ausbildung an der HSZ Luzern ist mir für den Kurs 1998 zugesichert. (Habe schon ein 6monatiges Praktikum absolviert). Eintritt ab sofort. Region: Zürich und Umgebung.

D-40 Ich, 24jährige Frau, suche einen Ausbildungsplatz um die berufsbegleitende Ausbildung zur Sozialpädagogin an der HFS Aargau zu absolvieren. Habe Erfahrung mit geistig behinderten Erwachsenen. Würde gerne mit Kindern und/oder Jugendlichen arbeiten. Region: Zürich und Umgebung. Eintritt ab Mai 1997 oder nach Vereinbarung.

D-41 Kindergärtnerin, 24, mit 2jähriger Heimerfahrung, sucht Stelle als **Erzieherin in einem Kinderheim oder Kinderhort.** Ich habe Erfahrung mit Behinderten, milieugeschädigten, Iernbehinderten und/ oder verhaltensauffälligen Kindern. Raum **Zug, Zürich, Luzern, Schwyz.** Eintritt ab sofort möglich.

D-42 Maschinenmechaniker, 27, mit Heimerfahrung (1 Jahr geschützte Werkstatt) sucht **Ausbildungsplatz in einer Werkstatt** für geistig Behinderte. Ich möchte die berufsbegleitende Ausbildung zum Sozialpädagogen (Werkstatt) absolvieren. Bin ortsunabhängig. Eintritt: 1. September 1997.

D-43 Ich, m, suche neuen Wirkungskreis; bin gelernter Schreiner und Krankenpfleger AKP und möchte mich zum Sozialpädagogen ausbilden. Sollten sie eine solche Stelle neu zu besetzen haben, würde ich mich auf Ihre Antwort freuen. Ich bin 45 Jahre alt, flexibel, belastbar und im Umgang mit Menschen geübt. Eintritt ab September 1997. Region: Kanton Bern/Seeland.

D-44 Ich, 36, gelernter Koch, mit Erfahrung in der Betreuung von geistig und körperlich Behinderten sowie verhaltensauffälligen Kindern (1 Jahr VPG), suche auf Anfang April 1997 eine Stelle als **Miterzieher, Betreuer, Praktikant** in einem Heim für geistig und körperlich Behinderte oder in einer ähnlichen Institution (falls möglich Wiedereinstieg in VPG). **Raum Zürich.**

D-45 Ich, 24, **Kindergärtnerin** mit 4 Jahren Berufserfahrung, davon 2 Jahre Heimerfahrung, suche eine neue Herausforderung in einem Heim als **Erzieherin** von verhaltensauffälligen und/oder lernbehinderten Kindern und Jugendlichen. Meine Stärken sind Kreativität, Selbständigkeit, Eigenverantwortung

und Organisation. Raum **Olten, BL, BS und angrenzende Kantone.** Eintritt Juli, August 1997.

D-46 Med. Praxisassistentin (27), mit 6jähriger Heimerfahrung sucht neuen Wirkungskreis als **Miterzieherin** in einem Heim für Menschen mit einer geistigen Behinderung. Festanstellung oder Ferienvertretung ab 1. März 1997 möglich. Eintritt ab sofort oder nach Vereinbarung. Raum **Ostschweiz (inkl. Winterthur).**

D-47 Ich, 24jährige Frau, mit Erfahrung in der offenen Jugendarbeit, suche Stelle als **Betreuerin** in einem Kinder- oder Jugendheim, wenn möglich im Animationsbereich. Habe spätere berufsbegleitende Ausbildung zum Ziel. Raum **Bern, Berner Oberland, Zürich, Luzern.** Eintritt ab 1. Mai 1997 oder nach Vereinbarung.

D-48 Primarlehrerin, 36, w, mit Erfahrung mit geistig Behinderten, Kindern und verhaltensauffälligen Jugendlichen, sucht **dringend einen Ausbildungsplatz 1997** evtl. 1998. Raum **ZH** bevorzugt. Habe Aufnahmeprüfung in Brugg und Zürich bestanden und absolviere seit Januar 1997 ein 6monatiges Praktikum mit verhaltensauffälligen jugendlichen Mädchen.

D-49 Ich, 36, Erstberuf kaufm. Angestellter und Zweitausbildung im Sozialbereich (Diakon) mit achtjähriger Erfahrung in der Betreuung von kranken, geistig und psychisch behinderten Menschen, suche eine Anstellung (80%) als **Betreuer/Mitarbeiter** in einem Heim für geistig und körperlich Behinderte. Bevorzugte Gegend: **Zürich und Umgebung.** Eintritt: ab sofort oder nach Vereinbarung.

D-50 Nach 11jähriger Tätigkeit als Schreiner-Monteur kann ich, 30, den Beruf aus gesundheitlichen Gründen (Rückenprobleme) nicht mehr ausführen. Aus diesem Grund suche ich eine Stelle zur Umschulung zum Sozialpädagogen (Agogis), wenn möglich in einer Holzwerktstätte. Meine bisherigen Erfahrungen sind: 2 Schnupperwochen Tandem Engelburg, Heim für warnehmungsgestörte junge Erwachsene, 3 Monate Praktikum Buecherwäldli, Werstatt Wil und 2 Monate Praktikum Buecherwäldli, Wohnheim Uzwil. Region Ostschweiz. Eintritt ab Juli 1997

D-51 Ich, w, 24, suche Stelle als **Miterzieherin.** Ich habe Erfahrung in der Arbeit mit verhaltensauffälligen Kindern. Auch andere Heimtypen kommen in Frage. Region **Zürich und Umgebung.** Pensum: 80%-Stelle. Eintritt nach Absprache.

D-52 Ende August 1997 werde ich meine Lehre als Maler beenden und vorher die RS als Sanitäter absolvieren. Um nun ein neues Arbeitsgebiet kennenzulernen (evtl. auf Basis des Malerberufs), möchte ich gerne in einer Werkstatt als Betreuer ohne Erfahrung für psychisch labile Menschen arbeiten. Sicherlich sind dabei meine kreativen Seiten (Schreiben, Musik, Malen) nützlich. Region: Aargau, Solothurn, BE, LU.

D-53 24jährige Schweizerin sucht **Praktikumstelle oder Stelle als Mitarbeiterin** **(zirka 50%),** in den Bereichen Administration, Begleitung und Betreuung in sozialen Organisationen. Raum **Zürich.** Eintritt ab Frühjahr 1997.

D-54 lch, 26, **Sozialpädagogin in Ausbildung** (2. Ausbildungsjahr HSL), suche neuen Wirkungskreis auf den 1. April 97 oder nach Vereinbarung in Schulheim, Aussenwohngruppe usw. Nach Möglichkeit mit verhaltensauffälligen Kindern oder Jugendlichen (seit März 94 auf diesem Gebiet tätig). Anderem Klientel gegenüber bin ich ebenfalls offen. Bevorzugte Gegend: **Kanton Zürich** (ist aber nicht zwingend).

D-55 **Betreuerin in Ausbildung** (25, 1. Ausbildungsjahr agogis, 5 Jahre Berufserfahrung mit geistigbehinderten Erwachsenen) sucht neuen Wirkungskreis auf Anfang Juli oder nach Vereinbarung in Aussenwohngruppe mit geistigbehinderten Erwachsenen oder Schulheim/Wohnheim mit verhaltensauffälligen Kindern/Jugendlichen. Bevorzugte Region: **Winterthur/Zürich und Umgebung.**

D-56 Ich, 29, suche eine Stelle als **Betreuer/Miterzieher** in einem Heim für geistig Behinderte im Raum **Bern, Freiburg.** Habe 9monatiges Vorpraktikum abgeschlossen. Möchte Erfahrung für spätere Ausbildung sammeln. Arbeitspensum 60–100%. Eintritt ab sofort oder nach Vereinbarung.

E Praktikanten und Praktikantinnen Mitarbeiter/innen ohne Heimerfahrung

E-09 Angehende Logopädie-Studentin (20) sucht ab August 1997 **Praktikumsstelle** für neun Monate in einer heil- bzw. sonderpädagogischen Institution für Kinder, Jugendliche und/oder Erwachsene. Raum **Kantone Solothurn**, **Aargau**, **Bern**, **Basel**, **Zürich**.

E-10 Ich (m, 26), suche eine **Vorpraktikumsstelle** im sozialpädagogischen Bereich eines Kinder- oder Jugendheimes im Raume Zürich. Mein Ziel ist es, eine Ausbildungsempfehlung zu erhalten, um die Auflagen für die Aufnahme zur BSA zu erfüllen. Eintritt nach Absprache.

E-11 Ich, männlich, 31, mit Maturaabschluss, möchte die Ausbildung zum Sozialpädagogen machen. Wer gibt mir die Möglichkeit, ein **Praktikum** in einem Heim, einer Jugenderziehungsanstalt, einem Durchgangsheim oder einem Heim für Menschen mit Behinderung zu absolvieren? Raum **Zürich** bevorzugt, bin aber auch mobil. Eintritt per sofort oder nach Vereinbarung.

E-12 Ich, weiblich, 18 Jahre alt, beendige im Juni 1997 die Diplommittelschule. Suche eine **Praktikumsstelle** für zirka 6 Monate oder länger in einem Heim für körperlich- oder geistigbehinderte Kinder und/oder Jugendliche im Raume **Zürich**. Ich habe Erfahrung in der Betreuung von körperbehinderten Jugendlichen. Eintritt per September 1997 möglich.

E-13 Ich, 19jähriger Mann suche auf September 1997 eine **Praktikumsstelle** für 6 Monate vor Ausbildung zum Sozialpädagogen. Raum **Zürich und Uster.**

E-14 lch, m, 27, suche auf Anfang März 1997 eine **Praktikumsstelle** zwecks Abklärung, ob Sozialpädagogikstudium in Frage kommt. Bevorzuge Kinder- oder Jugendheime im Raum **Zürich** (jedoch nicht Bedingung).

E-15 30jähriger Mann, gelernter Gärtner, sucht **Praktikumsstelle** in einem Kinder- und Jugendheim zwecks Berufsabklärung. Raum: **Zürich, Zug, Baden, Winterthur.** Eintritt ab sofort möglich.

E-16 Ich, 18, interessiere mich für ein **Praktikum** in einem Heim oder Spital. Mein Berufsziel ist Ergotherapeutin oder Sozialpädagogin. Eintritt ab August 1997. Bevorzugte Region: **Kanton Zürich.**

E-17 27jähriger Sekundarlehrer sucht Arbeits- und Praktikumsstelle (zirka 6 Monate) in einem Heim für leicht körperlich oder geistig behinderte Jugendliche oder Erwachsene zwecks Abklärung, ob heilpädagogische Ausbildung in Frage kommt. Eintritt: ab August 1997. Region: Raum Olten–Zürich.

E-18 27jährige KV-Angestellte sucht neuen Wirkungskreis als **Miterzieherin oder Praktikantin** in Heimbetrieb für Jugendliche. Eintritt nach Vereinbarung. Raum **Rheintal–Zürich** (aber nicht Bedingung).

E-19 Halten Sie Ausschau nach einer **Praktikantin** für Ihr Kinder- oder Jugendheim? Ich bin eine 21jährige Maturandin und suche eine Stelle für mein sechsmonatiges Vorpraktikum als Sozialpädagogin. Eintritt ab Mitte Juli 1997. Region: **Mittelland, Ostschweiz, Wallis.**

E-20 Ich, 36jährige Frau, suche eine Vorpraktikumsstelle. Kinder- oder Jugendheim bevorzugt, aber nicht Bedingung. Raum: Luzern, Zug, Zürich oder Innerschweiz. Eintritt ab März 1997.

E-21 lch, 32, gelernter Elektroniker und Berufspilot, suche ab sofort eine **Praktikumsstelle**. Bevorzuge Heime für geistig behinderte oder dissoziale Kinder und Jugendliche (aber nicht Bedingung). Ich möchte gerne im sozialen Bereich tätig werden, da ich die Zusammenarbeit mit Menschen schätze. Habe Erfahrung im Umgang mit normal begabten sowie geistig behinderten Kindern. Region: **ganze Deutschschweiz**.

E-22 Ich, w, 32, suche nach 2monatiger Kündigungsfrist **Praktikumsplatz** in Heim für Behinderte oder Normalbegabte zwecks Abklärung, ob für mich ein Berufswechsel in Frage käme, zurzeit arbeite ich als kaufmännische Angestellte, habe gute Reitkenntnisse. Region Bern.

E-23 Ich, 38jähriger Mann, ehemaliger Maschinenzeichner, suche Betreuer- oder Praktikumsstelle in Heim für Behinderte oder Jugendliche oder in Drogentherapiestelle. Habe Erfahrung in der Betreuung von suchtgefährdeten Menschen und im Umgang mit Behinderten. Ich bin interessiert an einer berufsbegleitenden Ausbildung zum Sozialpädagogen. Region: Mittelland. Eintritt ab 1. Mai 1997 oder nach Vereinbarung.

E-24 Wer gibt mir die Chance, meinen Traumberuf zu erlernen? Ich bin 19 Jahre alt und suche einen Arbeitsplatz als **Praktikan**-

tin mit anschliessender Ausbildung zur Betreuerin im Behindertenbereich (körperlich und/oder geistig Behinderte). Ideal wäre für mich der Raum Chur/Zürich/St. Gallen. Eintritt ist sofort möglich. Ich freue mich auf Ihre Anfrage.

E-25 Motivierter, 26 Jahre junger Mann sucht neue berufliche Herausforderung in der Sozialarbeit. Ich bin interessiert an einer sozialpädagogischen Ausbildung, und habe den Wunsch und das Ziel, jungen Leuten beistehen und helfen zu können. Bevorzugter Heimtyp: verhaltensauffällige Kinder und Jugendliche. Eintritt ab sofort oder nach Vereinbarung. Raum ganze Deutschschweiz.

E-26 lch, Logopädiestudentin, 27, suche ab Juli/August 1997 eine Praktikumsstelle für 1 Jahr in einem Sonderschulheim, mit dem Ziel, anschliessend eine Agogis-Ausbildung als Sozialpädagogin zu absolvieren. Zugesicherter Ausbildungsplatz erwünscht. Raum Bern oder Zürich bevorzugt.

E-27 Vielseitig kreativer Mann, 26, sucht zur Mithilfe in einem Heim neue Tätigkeit als Betreuer/Jugendarbeiter. Bin auch an einer Praktikumsstelle interessiert. Raum Zürich und Umgebung. Eintritt ab sofort oder nach Vereinbarung.

E-28 lch, 24jähriger Mann, suche **Prakti-kumsstelle** für zirka ein Jahr in einem Heim für körperlich oder geistig behinderte Menschen zwecks Abklärung, ob Heilpädagogikstudium in Frage kommt. Raum **Winterthur/Ostschweiz**. Eintritt per 1. Mai 1997 möglich.

E-29 Angehende Heilpädagogik-Studentin (20jährig, Maturandin) sucht **Praktikums-**

stelle für 9 Monate in einem Heim (evtl. mit Sonderschule) für geistig und/oder körperlich Behinderte. Region: Kanton Bern, Solothurn, Region Oberaargau. Eintritt ab Mitte August 1997 möglich.

- F Pflegebereich
- Pfleger/innen
- Betagtenbetreuer/innen

F-03 Ich, 46jähriger Mann, besuche seit ½ Jahr den anthroposophischen Kurs des FPA und absolviere ein Vorpraktikum bis Mitte 1997. Dann suche ich eine **Praktikumsstelle** zur anthroposophischen Ausbildung. Raum Nordostschweiz.

F-04 Ich, 35, suche neue Herausforderung als Hilfspflegerin in Heim. Habe Erfahrung in der Betreuung von älteren Menschen. Würde gerne in den Bereichen Pflege, Betreuung, evtl. auch Küche arbeiten. Region: **Deutschschweiz**. Eintritt nach Vereinbarung.

G Küchen- und Hauswirtschaftsbereich

- Koch
- Küchenmitarbeiter/innen
- Haushaltmitarbeiter/innen

G-05 Ich, w, 33, suche nach mehrjähriger Tätigkeit im Gastgewerbe wieder eine Arbeit als **Köchin** (100 %) in einem Heim oder Spital. Ich habe Vollwert-, und Patisserieerfahrung. Bevorzugte Region: **Spiez–Interlaken–Thun und Umgebung.** Frühester Eintritt: 9. Juni 1997.

G-06 Gelernter Koch, 27jährig, mit mehrjähriger praktischer Erfahrung in therapeutischer Wohngemeinschaft, sucht nach Vereinbarung eine 100%-Anstellung als **Haushaltleiter in einem Heim.** Region: **Bern und Umgebung.**

G-07 Ich, w, 29, suche dringend eine neue Herausforderung als Köchin mit Verantwortung. Habe mehrjährige Erfahrung als Köchin in Alterswohnheim sowie Studentlnnen- und Lehrlingsheim und möchte gerne weiterhin in einem Heimbetrieb oder Kantine arbeiten. Eintritt auf Mitte April 1997 oder nach Vereinbarung. Bevorzugte Region: Zürich (aber nicht Bedingung).

G-08 Gelernter Koch, 36, sucht Vollzeitstelle in Alters- und Pflegeheim oder Spital. Bevorzuge Stelle mit Integration der Diätküche, um Einblick in die Zurichtung von Diätspeisen zu erlangen. Eintritt ab sofort oder nach Vereinbarung. Region: AG, LU, ZH, SO, ZG, BS.

G-09 Schweizer Koch, 24, sucht neuen Wirkungskreis in jeglichem Heimbetrieb. Vorzugsweise ausserhalb einer Stadt. Eintrittsdatum nach Vereinbarung. Region: ganze Deutschschweiz.

G-10 Ich (m, 28) suche Stelle im Hausdienst in einem Heim. Habe eine Ausbildung als Maurer/Hochbauzeichner sowie eine Umschulung im Service und Hofa in einem einfachen Hotel absolviert. Habe 8monatige Erfahrung als Hausangestellter in einem Altersheim. Bevorzugte Gegend: Schaffhausen, Zürich, Winterthur (aber auch ganze Schweiz möglich). Stellenantritt ab sofort oder nach Vereinbarung.

STELLENGESUCH

OFFENE STELLEN

Betreuung im Wohn-, Freizeit- und Arbeitsbereich für Menschen mit einer geistigen Behinderung

Fachkompetente, erfahrene Frau, selbständig erwerbend, bietet Institutionen und Privatpersonen die folgenden Dienste an (Institutionen / Betreuungsdienste nur Kt. Luzern/Zentralschweiz /Bern. Erholungs- und Ferienangebote ganze Schweiz):

- Aushilfe bei Krankheit / Ferien festangestellter Mitarbeiterinnen
- Intensivbetreuung für Behinderte in einer Krisensituation (intern und extern der Institutionen)
- individuell gestaltete Ferien für Behinderte in Kleinstgruppen
- Erholungsaufenthalte für Eltern mit ihren behinderten Kindern
- Nachtbetreuung im Privatbereich
- Tag- und Nachtbetreuungsdienst zur Entlastung von Familien mit einem behinderten Kind

Auf Ihre Anfrage freue ich mich.

Richten Sie bitte Ihre Offerte unter Chiffre 1/3 an die Stellenvermittlung des Heimverbandes Schweiz, Postfach, 8034 Zürich.

6

Schulheim Sonnhalde Gempen

Heim für Seelenpflege-bedürftige Kinder, Jugendliche und Erwachsene, auf der Grundlage der Anthroposophie

Wir suchen per sofort sowie ab 10. August 1997

einen/eine qualifizerten/qualifizierte und erfahrenen/erfahrene

Heilpädagogen/in

für die Gruppenarbeit im Kinder- und Jugendlichen-Bereich.

Ausserdem suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung noch

Praktikanten/innen

Ihre Bewerbung mit den vollständigen Unterlagen senden Sie bitte an Schulheim Sonnhalde, z.H. Herrn G. Janisch, Haglenweg 13, CH-4145 Gempen, Tel. 061/706 80 00.



CU9M Lewrlingshaus Hallwylstrasse 30 3005 Bern



Telefon 031 351 14 00 Postcheck 30-25638-0

Das Lehrlingshaus des Christlichen Vereins Junger Menschen bietet 13 betreute Wohnplätze für junge Frauen und Mähner an. Unsere Aufgabe ist es, sie in die Selbständigkeit zu begleiten.

Für die auf den 1. Juli freiwerdende Stelle suchen wir eine Persönlichkeit, die sich als

Koch / Betreuer / Jugendarbeiter

in unsere vielfältigen Aufgaben stellen möchte:

Wir erwarten:

- Selbständige Führung der Küche
- Erfahrungen und Interessen als Betreuer (40%) und Koch (60%)
- Praxiserfahrung im Begleiten von jungen Erwachsenen in Lebensfragen
- Freude an der Teamarbeit
- psychische Belastbarkeit
- Bereitschaft für 1 WE/Monat und 1 bis 2 Abenddienste

Wir hieten

- eine herausfordernde, abwechslungsreiche und selbständige Arbeit
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen

Anfragen und Bewerbungen richten Sie bitte an:

Martin und Denise Trachsel, CVJM-Lehrlingshaus, Hallwylstrasse 30, 3005 Bern, Tel./Fax 031/351 14 00 E-Mail: ymca-hostel-bern@swissonline.ch

3.36

In unserem Krankenheim betreuen wir auf vier Pflegeabteilungen 45 Bewohnerinnen und Bewohner. Unsere langjährige Leiterin wurde pensioniert, deshalb suchen wir:

«Heimleiterin / Heimleiter herzlich willkommen!»

Zu den wichtigsten Aufgaben gehören:

- Zusammen mit einem guten Pflegeteam unseren Bewohnerinnen und Bewohnern ein schönes Zuhause zu bieten
- Die weitgehend selbständige Organisation des Betriebes
- Führung des Personals
- Beraten und Unterstützen der Angehörigen
- Zusammenarbeit mit Ärzten, Ämtern, Behörden

Sie verfügen über eine Ausbildung als Krankenschwester AKP und haben den Heimleiterkurs (oder gleichwertige Ausbildung) absolviert. Für die administrativen Arbeiten sind EDV-Kenntnisse erwünscht.

Wenn Sie diese Tätigkeit interessiert, senden Sie Ihre Bewerbung an:

Monica Huber Leitung Personaldienst Toblerstrasse 51, 8044 Zürich



3.4

WOHNHEIM SCHANZACKER ZÜRICH



Unsere Wohnheime sind ein Zuhause für 30 Frauen mit einer geistigen Behinderung, die in unseren zwei Häusern in vier verschiedenen Gruppen unterschiedlicher Grösse leben. Viele unserer langjährigen Bewohnerinnen kommen in die Jahre und brauchen eine noch mehr ihren Bedürfnissen angepasste Tagesstruktur. Eine unserer jetzigen Gruppenleiterinnen übernimmt deshalb eine neu geschaffene interne Stelle, damit wir diese Forderung wahrnehmen können. Zur Führung dieses «verwaisten» Teams suchen wir eine neue

Gruppenleiterin 100%

Ihre Aufgaben:

- Betreuung unserer Bewohnerinnen in Alltag und Freizeit
- Führen von Mitarbeiterinnen
- Praxisanleitung von Sozialpädagoginnen in Ausbildung
- Administration und Organisation der Gruppe in allen Bereichen

Wenn Sie

- eine Ausbildung als Sozialpädagogin
- Interesse an ganzheitlichem und vernetztem Denken und Arbeiten haben
- Bewohnerinnen und Mitarbeiterinnen offen zu begegnen suchen
- Ihre Flexibilität, Kreativität und Belastbarkeit neu austesten wollen

...würden wir Sie gerne kennenlernen

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Tel. 01/361 40 24.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte an die Heimleiterin Frau C. Hotz.

Wohnheime Schanzacker, Schanzackerstr. 17 + 21, 8006 Zürich, Telefon 01/361 40 24.

3.5

Stiftung für Kinder- und Jugendpsychiatrie in Graubünden

SNÖBEN BIKEN SKIFAHREN LANGLAUFEN SONNE GENIESSEN BERGWANDERN

Das können Sie bei uns in unserer nächsten Umgebung während der Freizeit und auch mit unseren Kindern im

THERAPIEHAUS FÜRSTENWALD IN CHUR

In einem Vierer-Team suchen wir per 1. August 1997 eine ausgebildete und aufgestellte Sozialpädagogin, welche Interesse hat bei uns im Therapiehaus systemorientiert mit Lehrern, Erziehern, Ärzten und Therapeuten zusammenzuarbeiten.

Team-Supervision, interne und externe Weiterbildung sind für uns eine Selbstverständlichkeit.

Die 7 Kinder der Internatsgruppe sind vom Montagmorgen bis Freitagabend im Therapiehaus. Samstag und Sonntag ist das Haus geschlossen.

Interessiert?

... dann erhalten Sie weitere Auskünfte bei Herrn R. Realini, Therapiehausleiter, unter Telefon 081/353 10 64.

Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte an Herrn Dr. med. M. Wolf, Chefarzt, Waisenhausstrasse 1, 7000 Chur.



RGZ-STIFTUNG

zugunsten cerebral Gelähmter

Für unser neu eröffnetes Wohnheim Loomatt in Stallikon suchen wir eine/einen

Betreuerin/Betreuer

100%-Stelle

für die Beschäftigung- und Fördergruppe.

Ihre Aufgaben beinhalten Führung und Betreuung einer Kleingruppe von behinderten Erwachsenen. Sozialtraining und Einzelförde-

Wir bieten Ihnen fortschrittliche Anstellungsbedingungen.

Wenn Sie interessiert sind, richten Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte an:

Wohnheim Loomatt Herrn Ch. Müller, Loomattstrasse 50, 8143 Stallikon

33



Sonderschulheim 8376 Fischingen, Tel. 071/977 18 81

Unser Sonderschulheim befindet sich im Hinterthurgau in ländlicher Umgebung und ist von Wil (SG) aus sehr gut erreichbar.

Sind Sie pädagogisch engagiert und suchen ein anspruchsvolles und interessantes Arbeitsfeld?

«Begleiten - ermutigen - fördern»

ist unsere Devise bei der schulischen und sozialpädagogischen Betreuung unserer Kinder und Jugendlichen. Wir sind ein Schulheim mit verhaltensauffälligen und leicht geistigbehinderten Kindern und Jugendlichen.

Wir suchen per 1. August 1997 für eine interne Wohngruppe eine/n

Sozialpädagogln

Wir orientieren uns bei unserer Arbeit am lösungsorientierten Handlungsmodell. Neugierig?

Dann erkundigen Sie sich genauer bei der Heimleiterin Frau E. Zecchinel oder senden uns gleich Ihre Bewerbungsunterlagen zu.

Die Stiftung Dammweg bietet im Wohnheim 44 Plätze für geistig Behinderte und 100 Arbeitsplätze in der geschützten Werkstatt für geistig-, psychisch- und körperlich behinderte, erwachsene Menschen. Im Rahmen der dritten Eröffnungsphase des Wohnheimes sind folgende Stellen zu besetzen:

Für eine neue Wohngruppe mit 7 leicht bis mittelschwer Behinder-

1 Gruppenleiter/in 80%-100% 2 Gruppenbetreuer/innen

70%-80%

Aufgaben:

- Bewältigung der täglichen Aufgaben mit Behinderten, wie Ernährung, körperliche Pflege, soziale Kontakte, Haushalt gemeinsame Gestaltung der Freizeit und Ferien
- Zusammenarbeit mit Eltern, Angehörigen und Mitarbeiter/innen im Arbeitsbereich

Anforderungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Sozialpädagoge/in oder in einem verwandten sozialen Beruf
- Fähigkeit zur Teamarbeit und für die Zusammenarbeit mit den Eltern
- Engagement für die Arbeit mit Behinderten
- Ausgeglichene Persönlichkeit und Belastungsfähigkeit
- Bereitschaft für besondere Arbeitszeiten, wie Pikett- und Wochenenddienst
- Deutsche Muttersprache mit Kenntnissen der französischen Sprache oder umgekehrt
- Stellenantritt 1. August 1997 oder nach Vereinbarung

- angenehmes Arbeitsklima
- fortschrittliche Anstellungsbedingungen nach kantonalen Richt-
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung bis spätestens 31. März 1997 an:

Stiftung Dammweg, Herrn R. Senn, Gesamtleiter Dammweg 15, 2502 Biel, Tel. 032/328 35 11

Bibel- und Erholungsheim 8708 Männedorf

Für die Leitung unserer Gästehäuser mit insgesamt 90 Betten suchen wir

Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin

Arbeitsantritt: 1. Juli 1997

Zu einem Gespräch erwartet Sie gerne:

Frau Sheena Vischer Hofenstrasse 41, Postfach 982 8708 Männedorf, Telefon 01/921 63 11

Haus St. Martin, 3531 Oberthal Tel. 031/711 16 33

Wir sind eine kleine sozialtherapeutische Gemeinschaft auf anthroposophischer Grundlage. Neben unserer Arbeit in verschiedenen Werkstätten (Weberei Holzwerkstatt, Töpferei, Kerzen, Küche/ Bäckerei) sowie Landwirtschaft und Gärtnerei versuchen wir, uns gegenseitig zu unterstützen in unserer Entwicklung und im Meistern des Alltags.

Unser Heim liegt etwas abseits in wunderschöner, ländlicher Umgebung im Emmental. Für unsere Bauernhaus-Wohngruppe suchen wir eine

SOZIALTHERAPEUTIN 100%

mit abgeschlossener anthroposophischer Ausbildung, welche Freude hätte, am Gruppen- und Heimleben initiativ mitzugestalten. Eintritt nach Absprache. Ausserdem suchen wir eine

MITARBEITERIN 100%

für die Leitung unserer Küche. Neben Kochen und Putzen usw. gehört auch die Arbeitsbegleitung von 3–4 Betreuten zur Aufgabe. Eintritt 1. April 97. Von unserer Zusammensetzung her geben wir Frauen den Vorzug. Auf Ihren Anruf freuen sich Peter Gerber (Gruppe) und Peter Danzeisen (Gruppe, Küche).

ALTERSWOHN- + PFLEGEHEIM

SCHMIEDHOF

Wir suchen auf den 1. Juni 1997 oder nach Vereinbarung eine/n

Chefkoch/Chefköchin/ Leiter/in Restaurant

Unser privates Alters- und Pflegeheim beherbergt zirka 80 Pensionäre und betreibt auch ein öffentliches Restaurant (70 Plätze). Die Heimbewohner werden durch die Restaurantküche verpflegt.

Wir wünschen uns für die Leitung von Restaurant und Heimküche eine kooperative, begeisterungs- und teamfähige Führungspersönlichkeit, welche einerseits das Restaurant nach ökonomischen Grundsätzen selbständig führt und andererseits viel Verständnis für die Bedürfnisse unserer Heimbewohner aufbringt.

Fühlen Sie sich von dieser anspruchsvollen Stelle angesprochen, laden wir Sie ein, sich **schriftlich** zu bewerben an:

Alterswohn- und Pflegeheim Schmiedhof, Zweierstrasse 138, 8003 Zürich.

3.16

Für eine Wohngruppe von acht Kindern und Jugendlichen suchen wir auf Sommer 1997 eine/n

Sozialpädagogen/in

Als Grundlage des pädagogischen Handelns dient uns das anthroposophische Menschenbild, verbunden mit systemisch ressourcenorientierten Ansätzen.

Sie finden bei uns zeitgemässe Arbeitsbedingungen und vielfältige Möglichkeiten, die pädagogische Arbeit zu gestalten.

In nächster Nähe befindet sich eine Rudolf-Steiner-Schule, die im Moment bis zur 4. Klasse geführt wird.

Gerne erwarten wir Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen.

Heim Oberfeld, Peter Albertin, Heimleiter, CH-9437 Marbach, Tel. 071/777 12 92.

3.14



RGZ-STIFTUNG

zugunsten cerebral Gelähmter

Unsere Heilpädagogische Sonderschule in Dielsdorf vergrössert sich. Für die Förderung unserer mehrfach behinderten Kinder im Gruppen- und Einzelunterricht suchen wir auf Anfang Schuljahr 1997/98 eine/einen

Sozialpädagogen (100%-Pensum)

Wir sind eine Tagesschule und bieten geregelte Arbeitszeit, 40-Stunden-Woche und Schulferien. Als kleines interdisziplinäres Team legen wir Wert auf eine ganzheitliche Förderung unserer Kinder. Sie arbeiten zusammen mit einer/einem Heilpädagogin/Heilpädagogen und verschiedenen Therapeuten. Sind Sie an dieser Zusammenarbeit interessiert und haben Sie Erfahrung im Umgang mit geistigbehinderten Kindern? Dann melden Sie sich doch bitte bei uns, damit wir Sie näher über die Stelle informieren können.

R. Chévailler, Schulleiterin, Heilpädagogische Sonderschule Buckweg 1, **8153 Dielsdorf**, Tel. 01/853 26 21

3.13

Stiftung Wohn- und Werksiedlung St. Michael, 2572 Sutz

Für unsere 2 Wohngruppen mit 5 geistig behinderten Erwachsenen suchen wir per 1. April 97 oder nach Vereinbarung

Gruppenleiterin 100%

Wir erwarten:

- eine fröhliche, selbständige Persönllichkeit
- abgeschlossene Ausbildung in Sozial- oder Heilpädagogik
- Fähigkeit zur Teamarbeit
- Bereitschaft zur Führung des Haushaltes
- Verantwortungsbewusstsein, Eigeninitiative
- Führungserfahrung

Wir bieten:

- Lohn nach kantonaler Besoldungsordnung
- wöchentliche Mitarbeiterinnen-Sitzungen
- Supervision
- Möglichkeit zur Übernahme einer Mitarbeiterwohnung
- Weiterbildungsmöglichkeit

lhre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte an:

Frau Monika Forster-Zeier, Wohn- und Werksiedlung, St. Michael, 2572 Sutz, Tel. 032/397 16 31.

3.1

Die Kinder- und Jugendpsychiatrische Klinik der Universitären Psychiatrischen Dienste Bern sucht für ihre Aussenstation Seftau

Wohngruppenleiter/in

(85%-Stelle)

Die Aussenstation ist eine sozialpädagogisch/jugendpsychiatrisch betreute Wohngruppe für Jugendliche beiderlei Geschlechts und verfügt über 6–7 Plätze.

Aufgabenbereich:

- Leitung der Aussenstation im pädagogischen und administrati
 Paraich

 Paraich
- Betreuung, Beratung und Begleitung der Jugendlichen in ihren verschiedenen Lebensbereichen
- Elternarbeit
- Kontakte zu Lehrern/Lehrmeistern

Wir erwarten:

- sozialpädagogische Grundausbildung, Diplom einer Erzieheroder Sozialarbeiterschule oder gleichwertigen Abschluss (HPI Freiburg)
- Berufserfahrung im stationären Bereich mit Gruppen von Jugendlichen
- Initiative, Durchsetzungsvermögen und Teamfähigkeit sowie Führungsqualitäten

Wir bieten:

- Selbständigkeit und interdisziplinäre Zusammenarbeit
- eine der Stelle angemessene Entlöhnung
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Supervision

Stellenantritt: 1. August 1997.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr R. Trede, Erziehungsleiter, Tel. 031/930 98 30, zur Verfügung. Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen bitte an die Kinder- und Jugendpsychiatrische Klinik Neuhaus, untere Zollgasse 99, 3063 lttigen/BE.



STIFTUNG LERCHENHOF

(Schweiz. Vereinigung der Eltern blinder und sehschwacher Kinder)

Wir suchen auf den 1. Juni 1997 oder nach Vereinbarung eine

Heimleiterin

für unser **Wohnheim Lerchenhof für sehgeschädigte mehrfachbehinderte Jugendliche** in Homburg bei Frauenfeld.

In unserem personalintensiven, ganzjährig geöffneten Wohnheim leben 15 junge Erwachsene, die neben der Sehschädigung eine geistige und körperliche Behinderung aufweisen. Sie werden in einer offenen, lebensfrohen Atmosphäre gepflegt, gefördert und beschäftigt. Das Ziel dabei ist, ihnen eine gute Lebensqualität zu vermitteln.

Tätigkeit

Leitung des Heims in personeller, fachlicher und wirtschaftlicher Hinsicht. Die Administration wird durchs Stiftungssekretariat in Zürich unterstützt.

Wir erwarten

heil- oder sozialpädagogische Ausbildung und Erfahrung mit geistig und mehrfachbehinderten Menschen. Heimleiterausbildung oder entsprechende Praxis im Heim, Erfahrung in der Personalführung; offene, kooperative und einsatzfreudige Persönlichkeit.

Wir bieten

sinnerfüllte, vielseitige und selbständige Tätigkeit in überschaubarem Rahmen, Unterstützung durch die Trägerschaft, zeitgemässe Besoldung und Sozialleistungen, 5-Tage-Woche, Weiterbildungsmöglichkeit (eine Dienstwohnung besteht nicht).

Bewerbungen mit den nötigen Unterlagen sind raschmöglichst an die Stiftung Lerchenhof, Friedackerstr. 6, 8050 Zürich, zu richten, Tel. 01/312 48 40 (Dr. H.M. Huber).

3.11

SPRACHTHERAPIEHEIM SCHWYZERHÜSLI

Für das neue Schuljahr ab August 1997 suchen wir auf unsere Sozialpädagogische Gruppe

Sozialpädagogen/-in 65-75%

(Aus Gründen der Teamzusammensetzung geben wir einem geeigneten männlichen Bewerber den Vorzug)

Im Wocheninternat betreuen und schulen wir **16 Kinder im Vorschulalter** mit Sprach- und Wahrnehmungsproblemen.

In unser Team wünschen wir uns eine kompetente, flexible und teamfähige Persönlichkeit mit abgeschlossener sozialpädagogischer Ausbildung und Einfühlungsvermögen im Umgang mit kleinen Kindern.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an Frau E. Breiter, Sprachtherapieheim Schwyzerhüsli, Signaustr. 3, 8008 Zürich



STIFTUNG KINDERHEIM BÜHL 8820 WÄDENSWIL

Das Kinderheim Bühl bietet Platz für rund 90 lern- und geistig behinderte Kinder und Jugendliche. Nebst einem Wohninternat umfasst das Angebot eine heilpädagogische Sonderschule, mehrere Betriebe zur beruflichen Ausbildung und verschiedene Formen an Therapie-Förderungs- und Freizeitmöglichkeiten.

Zur Vervollständigung eines unserer Wohngruppenteams suchen wir einen

dipl. Sozialpädagogen HFS

oder eine

dipl. Sozialpädagogin HFS

80-100%

Als neue Mitarbeiterin / neuer Mitarbeiter erwartet Sie:

- selbständige, abwechslungsreiche Tätigkeit innerhalb eines Vierer-/Fünferteams
- die Möglichkeit zur Mitarbeit bei der konzeptuellen Weiterentwicklung in Team und Abteilung
- ein angenehmes, innovatives Betriebsklima
- freundliche Gruppenhäuser und moderne Infrastruktur
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen nach kantonalen Richtlinien (zirka 11 Wochen Ferien/Schuljahr)

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann rufen Sie uns doch an. Der Internatsleiter, Markus Noser (Tel. 01/783 18 00), erteilt Ihnen gerne nähere Auskunft.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

Stiftung Kinderheim Bühl, Internatsleitung, 8820 Wädenswil.

3.10

Wir suchen eine

Pflegedienstleitung

Sind Sie

- Krankenschwester/-pfleger AKP/PsyPf
- gewillt, die Stelle aufzubauen
- gewillt, unsere Betagten gut zu betreuen und trotzdem wirtschaftlich zu denken

Haben Sie

- Berufserfahrung im Betagtenbereich
- Führungserfahrung
- evtl. die höhere Fachausbildung abgeschlossen

Wir

- sind ein Altersheim mit 80 Betten
- legen grossen Wert auf persönliche Betreuung
- haben die Betagten als Massstab
- haben ein gepflegtes Heim in schöner Umgebung
- bieten eine selbständige und vielseitige Aufgabe
- bieten Anstellung und Besoldung nach kant. Richtlinien

Hat Sie das Inserat angesprochen? Dann senden Sie die üblichen Bewerbungsunterlagen mit Foto an:

Bürgerheim Weingarten, Weingartenstrasse 60, **4600 Olten,** Heimleiter F. Halter.



STIFTUNG WERKSTATT UND WOHNHEIM FÜR BEHINDERTE EGNACH

In unserer Einrichtung bieten wir erwachsenen Menschen mit geistiger Behinderung geschützte Arbeitsplätze und betreutes Wohnen an. Wir begleiten und fördern sie in ihrer Lebenssituation mit dem Ziel der grösstmöglichen Lebensqualität.

Im Wohnbereich suchen wir auf Sommer 1997 eine

Gruppenleiterin

welche die Führungsverantwortung für eine Gruppe mit 8 Bewohner/Bewohnerinnen trägt.

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Ausbildung in Richtung Sozialoder Heilpädagogik
- evtl. eine Weiterbildung als Praxisanleiterin
- Erfahrung mit geistig behinderten Menschen
- Bereitschaft für ein längeres Engagement

Wir bieten:

- eine verantwortungsvolle Aufgabe mit grösstmöglicher Autonomie
- eine Tätigkeit in einem ländlichen und überschaubaren Rahmen
- ein Konzept und Rahmenbedingungen, die auf die Bedürfnisse behinderter Menschen zugeschnitten sind.

Auskunft erteilt Ihnen unter Tel. 071 477 16 64 Frau M. Müller oder die Heimleitung Herr M. Burkhardt. Ihre vollständige Bewerbung richten Sie bitte an Behindertenheim Egnach, z.H. M. Burkhardt, Bucherstrasse 4, 9322 Egnach.

3.19

Verein Altersheime Sömmerli, St. Gallen

2 gfreuti Stelle...

Für unsere sehr schön gelegenen Altersheime im Westen der Stadt St. Gallen suchen wir infolge Weiterbildung

1 Heimleiter-Stellvertreter(in)

(Ausbildung Krankenschwester GKP, AKP, Psy KP (DN II)

1 Heimleiter-Assistent(in)

(Ausbildung Krankenpfleger(in) FASRK (DN I)

Wenn es Ihnen Freude bereitet, mit betagten Menschen ein Zuhause zu gestalten, können wir Ihnen in jeder Beziehung einiges bieten

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen.

Verein Altersheime Sömmerli, St. Gallen Verwaltung – Sömmerlistrasse 45, 9000 St. Gallen

3.20

Sozialpädagogisches Kleinheim HEIMETLI für Kinder und Jugendliche 8580 Sommeri

Sind Sie motiviert, bei einem neuen Team dabei zu sein? Wir suchen per 1. Juni 1997 oder nach Vereinbarung:

SOZIALPÄDAGOGE

Wir ermöglichen 8 bis 10 Kindern und Jugendlichen zwischen 3 und 16 Jahren in einem thurgauischen Riegelhaus einen familienähnlichen Rahmen.

Wir bieten:

- anspruchsvolle und vielseitige Arbeit
- Raum für eigene Ideen
- Fachberatung und Supervision
- zeitgemässe Entlöhnung

Wir erwarten:

- abgeschlossene sozialpädagogische Ausbildung
- Belastbarkeit und hohe Flexibilität
- Freude an Basisarbeit

Wir freuen uns auf Ihr Interesse. Unsere neue Heimleiterin, Frau Regula Frei (071 411 11 27), oder der Präsident des Stiftungsrates, Herr Ruedi Meier (071 463 56 78), stehen Ihnen für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Ihre schriftliche Bewerbung mit Foto richten Sie bitte an die Heimleiterin: Frau Regula Frei, Kinderheim HEIMETLI, Förstergasse 8, 8580 Sommeri.

Reg. Alters- und Pflegeheim, 9606 Bütschwil

Für unser regionales Alters- und Pflegeheim suchen wir mit Stellenantritt nach Vereinbarung eine/einen

Heimleiterin/Heimleiter

Unser Betrieb bietet 68 Bewohnern im Pflegeheim und 36 Bewohnern im Altersheim ein Zuhause. Die 66 Arbeitsplätze verteilen sich auf 80 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.

Diese anspruchsvolle Aufgabe erfordert:

- fundierte Ausbildung und Berufserfahrung im kaufmännischen, sozialen oder pädagogischen Bereich mit Ausbildung/Weiterbildung in Richtung Betriebswirtschaft und Führung
- Erfahrung in der Leitung eines Heimes oder einer ähnlichen Organisation
- gut entwickelte persönliche Sozialkompetenzen, insbesondere Team- und Kommunikationsfähigkeit
- unternehmerisches Denken und Handeln
- Verständnis für die Bedürfnisse der alten Menschen und die entsprechenden Pflegeformen

Es erwartet Sie:

- ein herausforderndes und vielseitiges Tätigkeitsgebiet
- Möglichkeiten für eine verantwortungsbewusste, selbständige, initiative und innovative Leitung eines Alters- und Pflegeheimes
- den Aufgaben entsprechende Anstellungsbedingungen

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne:

Thomas Würth, Präsident des Regionalen Pflege- und Altersheimes Bütschwil, c/o Gemeindamt, 9606 Bütschwil, Telefon 071/982 82 22.

Ihre handschriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und Foto richten Sie bitte bis zum 3. April 1997 an obige Adresse.

2.22



Herdschwand Oberhofstrasse 25 6020 Emmenbrücke Tel. 041/268 56 56

Unser Pflegedienstleiter macht sich nach über dreizehnjähriger, erfolgreicher Tätigkeit selbständig.

Wir suchen auf den 1. August 1997 oder nach Vereinbarung

Pflegedienstleiter oder Pflegedienstleiterin

Die Herdschwand, Trägerschaft ist die Gemeinde Emmen, beherbergt 152 Einwohner, beschäftigt 130 Mitarbeiterinnen und ist Praktikumsort verschiedener Ausbildungsstätten. Sie liegt an zentraler Lage in Emmenbrücke, unmittelbar vor den Toren der Stadt Luzern.

Handeln Sie zielbewusst, arbeiten bedürfnis- und ressourcenorientiert, nach den Prinzipien eines permanenten Organisations-Entwicklungs-Prozesses, den neuen Ausbildungsbestimmungen des SRK sowie betriebs- und volkswirtschaftlichen Erkenntnissen? Verfügen Sie über eine Grundausbildung in Gesundheits- und Krankenpflege, eine entsprechende Kaderausbildung sowie etliche Jahre Führungserfahrung in der gesuchten Funktion, dann erwartet Sie eine vielseitige und verantwortungsvolle Aufgabe mit einem gut eingearbeiteten Team von 80 Mitarbeiterinnen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Diese senden Sie bitte an:

Hand Rudolf Salzmann, Leiter Herdschwand, 6020 Emmenbrücke

3.23



Unser Verein ist Trägerschaft für die Hilfe an Erwachsenen mit einer schweren geistigen Behinderung.

Unser Ziel ist es, den Betreuten ihre erworbenen Fähigkeiten in angepasster Beschäftigung zu erhalten.

In unserer Beschäftigungsstätte ist die Stelle

der Leiterin/des Leiters der Weberei (70 bis 80 %)

zu besetzen.

Wenn Sie

- ein Diplom in Sozialpädagogik und Erfahrung mit geistigbehinderten Mitmenschen haben
- Webkenntnisse haben oder bereit sind, sich diese in entsprechenden Kursen zu erwerben oder zu vertiefen
- selbständiges Arbeiten gewöhnt und bereit sind, Verantwortung zu übernehmen

von uns erwarten, dass Sie

- in einem aufgeschlossenen Team arbeiten und eigene Ideen einbringen können
- Anrecht auf ein Gehalt nach kantonalen Richtlinien und sechs Wochen Ferien haben,

dann erwarten wir Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis **31. März 1997** an folgende Adresse: Verein Beschäftigungsstätte für Schwerbehinderte Grenchen, Postfach 1238, Riedernstrasse 8, 2540 Grenchen. Auskünfte erteilt der Leiter der Beschäftigungsstätte, Herr Jürg Regez, Telefon 032/652 48 02.

3.24

Die Universitären Psychiatrischen Dienste Bern, Kinder- und Jugendpsychiatrie, suchen per 1. August 1997 oder nach Übereinkunft

dipl. Sozialpädagogen oder dipl. klin. Heilpädagogen

(80%-Stelle)

(wegen Teamzusammensetzung Mann bevorzugt)



für eine anspruchsvolle Erziehungstätigkeit.

Im pädagogischen Bereich arbeiten Sie mit qualifizierten und engagierten Kolleginnen und Kollegen zusammen, die gemeinsam mit Lehrern, Familientherapeuten, Sozialarbeitern, Kinder- und Jugendpsychiatern 5 bis 6 Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 14 Jahren betreuen und fördern.

Die intensive interdisziplinäre Zusammenarbeit erfordern Flexibilität (unregelmässige Arbeitszeit), Kreativität und Teamgeist.

Wir erwarten Einsatzfreude, Selbständigkeit und Belastbarkeit sowie Bereitschaft zu intensiver Auseinandersetzung mit unseren Patienten.

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an die Erziehungsleitung der Kinder- und Jugendpsychiatrischen Klinik Neuhaus, Untere Zollgasse 99, 3063 Ittigen, Tel. 031/930 98 30. Stadt St. Gallen

Riederenholz, unser Wohnheim für Kinder und Jugendliche, ist eine Einrichtung des Fürsorgeamtes und liegt im Osten der Stadt St. Gallen. Wir bieten 20 bis 24 normal-begabten Kindern und Jugendlichen aus sozial schwierigen Verhältnissen eine familiäre Geborgenheit und begleiten sie in ihrer Entwicklung.

Wir suchen für eine Kinder-Gruppe per sofort oder nach Vereinbarung eine/einen

Erzieherin/Erzieher

(Beschäftigungsumfang 80%)

Gemeinsam mit zwei weiteren Erzieherinnen und einem Praktikanten gestalten Sie das Gruppenleben im Wohnheim aktiv und kreativ mit. Sie überzeugen mit Ihrer positiven Grundhaltung und sind kompetente/r Ansprechpartner/in für die Jugendlichen und deren Bezugspersonen. Wir unterstützen Sie in Ihrer Arbeit mit psychologischer Fachberatung und der Möglichkeit zur fachlichen und persönlichen Weiterbildung.

Für diese abwechslungsreiche, verantwortungsvolle und selbständige Tätigkeit erwarten wir eine Ausbildung in Sozialpädagogik/ Sozialarbeit oder mehrjährige pädagogische Berufserfahrung.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann nehmen Sie bitte mit dem Leiter des Wohnheims, Herrn Hans Meier (Tel. 071/288 18 25), Kontakt auf. Ihre vollständige Bewerbung senden Sie bitte bis spätestens 6. April 1997 an das Personalamt.



Personalamt Rathaus 9001 St. Gallen



Kantonale Kinderstation Brüschhalde Männedorf

Unsere Institution ist ein Teil des Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienstes des Kantons Zürich. Bei uns werden Kinder mit allen Formen von psychischen Störungen zur kinderpsychiatrisch-sonderpädagogischen Behandlung aufgenommen.

Auf Schuljahresbeginn Anfang August suchen wir

Sozialpädagogen 70-100% Sozialpädagoginnen 70-100%

eventuell auch als Gruppenleiter/in, mit entsprechender Ausbildung und Erfahrung im stationären Bereich.

Wir erwarten verantwortungsbewusste, flexible und belastbare Persönlichkeiten. Wenn Sie ausserdem über die Bereitschaft verfügen, sich auf Kinder in schwierigsten Lebenssituationen einzulassen und gerne mit verschiedenen Berufsgruppen zusammenarbeiten, bieten wir Ihnen ein interessantes Arbeitsfeld mit Weiterbildungsmöglichkeiten und Teamsupervision.

Anstellungsbedingungen nach kantonalen Richtlinien.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an Herrn Walter Bruderer.

Kantonale Kinderstation Brüschhalde, Postfach, 8708 Männedorf, Telefon 01/920 03 58

3.27



Für eine unserer drei im Dorf verteilten Wohngruppen für erwachsene Menschen mit einer Behinderung (6 Plätze) suchen wir per 1. Juni 1997 eine/einen

Gruppenleiterin/ Gruppenleiter

Wir erwarten von Ihnen:

- eine sozialpädagogische oder ähnliche Ausbildung
- Kompetenzen im Bereich Teamführung und Organisation
- italienische und/oder romanische Sprachkenntnisse
- Bereitschaft zu unregelmässigen Arbeitszeiten

Wir bieten Ihnen:

- vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Mitarbeit an der Weiterentwicklung der Gruppe/Institution
- Weiter- und Fortbildungsmöglichkeiten, Supervision
- Anstellung nach kantonalen Richtlinien
- einen Arbeitsplatz im reizvollen Oberengadin

Für nähere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

UFFICINA PROTETTA, z.H. Herrn Felix Karrer, Altes Spital, 7503 Samedan, Tel. 081/852 33 45

3.28



Bürgergemeinde Willisau-Stadt Alterswohnheim Zopfmatt

Unsere Frau Steiner tritt nach langjähriger erfolgreicher Tätigkeit in den wohlverdienten Ruhestand. Damit sich auch in Zukunft unsere 38 Bewohnerinnen und Bewohner und unser Personal auf eine kompetente Leitung verlassen können, suchen wir eine(n) engagierte(n) und erfahrene(n)

Heimleiterin/Heimleiter

Diese vielseitige anspruchsvolle Aufgabe erfordert:

- Führungspersönlichkeiten mit Heimleiterausbildung
- gute Kenntnisse und Erfahrung in Pflege und Betreuung von betagten Menschen
- Unternehmerisches Denken und Handeln
- Teamfähigkeit und Belastbarkeit
- Bereitschaft, teilweise in der Pflege mitzuarbeiten

Es erwartet Sie:

- eine vielseitige und selbständige Tätigkeit
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen und Sozialleistungen
- Eintritt 1. August 1997 oder nach Vereinbarung

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Bürgerrat Willisau-Stadt, Frau Margrit Lustenberger, Heimverwalterin, Höchhusmatt 7, 6130 Willisau Sie gibt Ihnen gerne Auskunft unter Tel. 041/970 29 65

Oberl. Pflegeund Altersheim Utzigen (Bern)

3068 Utzigen Ø 031 839 71 14

Unser Heim, mit bis zu 200 HeimbewohnerInnen, liegt etwa 10 km von Bern oder dem Emmental, entfernt.

Wir suchen zum Eintritt nach Vereinbarung eine/einen

stv. Heimleiter/Heimleiterin

Die Stelle beinhaltet folgende Aufgabenbereiche:

- Administration
- Finanz- und Rechnungswesen
- Personalwesen
- · FDV

Wir erwarten:

- · Betriebswirtschaftliche Ausbildung (dipl. Buchhalter/Controller, HWC, HKG)
- Praktische Erfahrung im Finanz- und Rechnungswesen in einem Dienstleistungsunternehmen
- Führungs- und Organisationstalent, Teamfähigkeit, Durchsetzungsvermögen, Belastbarkeit, Initiative
- Fundierte Informationskenntnisse als Anwender
- Verständnis und Einfühlungsvermögen für betagte und behinderte HeimbewohnerInnen

Richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens Ende Mai 1997 an den Ausschuss des Verwaltungsrates, Oberländisches Pflege- und Altersheim, 3068 Utzigen.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne der Heimleiter, Herr P. Ryter, oder der Vize-Präsident des Verwaltungsrates, Herr Th. Albrecht, Telefon 033/345 26 17.

3.30



Wohnhaus Bleuen

ein Unternehmen der Stiftung Brändi

Die Stiftung Brändi ist eine Organisation mit 15 Unternehmen im Ausbildungs-, Produktions- und Wohnbereich für Menschen mit Behinderungen.

Auf 1. Mai 1997 oder nach Vereinbarung suchen wir je eine/einen

Sozialpädagogin/ Sozialpädagogen (zirka 80%)

- · betreuen im Zweierteam eine Wohngruppe von 5 Bewohnern/Bewohnerinnen
- · fördern und begleiten sie und setzen sich mit ihren Lebensthemen auseinander
- organisieren und gestalten ein tragendes Gruppenleben

Wir erwarten:

• entsprechende Ausbildung und Erfahrung

Fragen Sie an oder/und senden Sie Ihre Bewerbung an:

Wohnhaus Bleuen, Bleuen 8, 6130 Willisau Telefon 041/972 71 61

Hildegard Zahner und Werner Bachmann freuen sich auf den Kontakt mit Ihnen

3.31



BEATUS-HEIM für Seelenpflege-bedürftige Erwachsene

Wir sind ein anthroposophisch orientiertes Heim mit 28 behinderten Bewohnerinnen und Bewohnern in fünf betreuten Wohngruppen, 8 Werkstätten und einem Externat mit 15 behinderten Menschen

Wollen Sie mit Freude am Wohngruppenleben mit erwachsenen Behinderten arbeiten?

Wir suchen in unser Team mit 7 Betreuten und sechs Mitarbeiter (-innen) eine/einen ausgebildete/n

Sozialtherapeuten(-in)/ Heilpädagogen(-in)

Ausbildung und/oder Erfahrung in der anthroposophischen Behindertenarbeit ist Voraussetzung.

Aufgabenbereich:

Die verantwortungsbewusste, engagierte Begleitung der erwachsenen behinderten Menschen, die Gestaltung des Gruppenlebens in kollegialer Zusammenarbeit im Team sowie die Unterstützung des Gruppenleiters

Über Ihre initiative Mitgestaltung des Heimlebens freuen wir uns auch.

Anstellung:

BG 100% ab Mitte Juni 1997 oder nach Vereinbarung. Neben sehr guten Sozialleistungen bieten wir Ihnen ein Gehalt nach kantonalen Richtlinien sowie kontinuierliche Fortbildungsmöglich-

Herr. J. Hinderer, Heimleiter, gibt Ihnen gerne weitere Auskünfte. Telefon 052/335 14 21, oder senden Sie Ihre Bewerbung einfach an: Beatus-Heim, Kirchgasse 9, 8472 Seuzach.



Stiftung für Behinderte

In unserem Wohn- und Werkheim Götschihof in Aeugstertal im ländlichen, aber gut erschlossenen Knonaueramt (Kt. ZH) gelegen, werden leicht- und schwerbehinderte Erwachsene betreut.

Für die Leitung der «Leichtbehinderten-Wohngruppe» und einer Wohngruppe für schwerbehinderte Erwachsene suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/einen

Gruppenleiterin/ Gruppenleiter (80%-100%)

Zusammen mit Ihrem Team gewährleisten Sie in einer familiären Atmosphäre eine ganzheitliche Betreuung der Bewohnerinnen und

Anforderungen:

- Ausbildung im sozialpädagogischen Bereich
- Erfahrung in Führungs- und Teamarbeit
- Belastbarkeit und Durchsetzungsvermögen
- Freude am Umgang mit geistig behinderten Menschen

- ein gutes Arbeitsklima, 42-Stunden-Woche, 5 Wochen Ferien
- selbständige, verantwortungsvolle, vielschichtige Aufgabe
- sorgfältige Einarbeitung, konstante und fachkundige Begleitung

Für weitere Auskünfte steht Ihnen unser Götschihof-Leiter, Herr J. Sonderegger, Tel. 01/761 96 96, gerne zur Verfügung.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an: Stiftung für Behinderte Urdorf, Wohn- und Werkheim Götschihof, 8914 Aeugstertal.

3.34

EKKHARTHOF



Heil- und Bildungsstätte für Seelenpflege-bedürftige Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Wir betreuen in unserer

Aussenstelle im Haus Sonnenlinde, in Berg, Kanton Thurgau, sieben Seelenpflege-bedürftige Erwachsene. Für diese Aufgabe suchen wir zum sofortigen Eintritt eine(n) neue(n)

Aussenstellenleiter(in)

mit anthroposophischer heilpädagogischer, sozialtherapeutischer oder adäquater Ausbildung und Berufserfahrung.

Selbständige Führung der ganzen Gemeinschaft – mit integrierter Lederwerkstatt – und des Hauses mit Garten, Wohnen im Hause.

Wir erwarten:

Initiativkraft und Freude an der Auseinandersetzung mit Menschen.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an: EKKHARTHOF Rudolf Erdin CH-8574 Lengwil-Oberhofen Tel. 071/686 65 55

Menuplanung

Leitung: Markus Biedermann, Eidg. dipl. Küchenchef, Diätkoch

Datum/Ort:

Dienstag, 13. Mai 1997, 09.45 Uhr, bis Mittwoch, 14. Mai 1997, 17.00 Uhr, Boldern, Evangelisches Tagungs- und Studienzentrum, 8708 Männedorf

Menuplanung im Heim – das ist nicht nur ein Zusammenstellen von verschiedenen Nahrungsmitteln, welche saisongerecht, in farblicher Harmonie und ausgewogen aneinandergereiht werden.

Menuplanung heisst ernährungsphysiologische und ökologische Aspekte einbeziehen; zur Menuplanung gehören der Einkauf, die Lagerung, Verwertung und Infrastruktur der Küche – und nicht zuletzt die Heimbewohner/innen. Menuplanung heisst Arbeitsplanung, Organisation und Führung. Letztlich widerspiegelt der Menuplan die Küche sowie deren Professionalität und Kreativität.

Wir werden an zwei Tagen Grundsätze und Kriterien der Menuplanung und Menugestaltung erarbeiten.

Zielpublikum:

Küchenverantwortliche, Hauswirtschaftliche Betriebsleiter/innen

Methodik/Arbeitsweise:

Referate, Einzel- und Gruppenarbeiten, Diskussionen im Plenum, praktisches Umsetzen der Grundlagen

Mitbringen:

Menupläne der aktuellen 3 Wochen und die Menupläne der gleichen 3 Wochen vor einem Jahr. Schreibzeug

Zahl der Teilnehmenden:

ist auf 24 beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

Kurskosten:

Fr. 285.– für persönliche Mitglieder des Heimverbandes Fr. 335.– für Teilnehmende aus Mitglied-Heimen Fr. 380.– für Nicht-Mitglieder

Unterkunft und Verpflegung sind obligatorisch und zusätzlich und an Ort zu bezahlen, Vollpension pro Tag/Person zirka Fr. 105.– (EZ) bzw. Fr. 95.– (DZ) Preisänderungen bleiben vorbehalten

Anmeldung: sobald wie möglich, spätestens bis
4. April 1997 an den Heimverband Schweiz,
Kurssekretariat, Postfach, 8034 Zürich. Sofern die
Anmeldung nicht mehr berücksichtigt werden kann,
teilen wir Ihnen dies sofort mit; ohne unseren
Gegenbericht konnten wir Ihre Anmeldung
berücksichtigen, und Sie erhalten die Kurseinladung
und die Rechnung spätestens eine Woche vor
Kursbeginn.

Anmeldung

Menuplanung – Kurs Nr. 16

Name/Vorname

genaue Privatadresse

Telefon P

Telefon G

Name und vollständige Adresse des Heims

Tätigkeit/Funktion im Heim

Unterschrift und Datum

Mitgliedschaft des Heims
Persönliche Mitgliedschaft

Einerzimmer Zweierzimmer

Wer sich später als 7 Tage vor Kursbeginn abmeldet, hat keinen Anspruch auf Erlass oder Rückerstattung des Kursgeldes.

Mitarbeiter/innen führen heisst: Nachdenken bewirken und Denken anspornen

Leitung: Ursula Eberle-Schlup, Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin HHF, Kader- und Kommunikationsschulung

Zielpublikum: Führungskräfte aus dem hauswirtschaftlichen Bereich

Datum/Ort:

Dienstag, 15. April 1997, 09.30 bis 16.30 Uhr, Alterszentrum Brugg, Fröhlichstrasse 14, 5200 Brugg

Immer mehr sind darauf angewiesen, dass unsere Mitarbeiter/innen selbständig und eigenverantwortlich ihre Aufgaben ausführen und erledigen. Mitarbeiter/innen erfolgreich und sinnvoll zu fordern und zu fördern heisst, sie enstsprechend zu führen, resp. zu coachen. In diesem Kurs lernen Sie, wie Mitarbeiter/-innen situativ und den Fähigkeiten entsprechend geführt werden können.

Inhalt:

Anmolduna

Mitgliedschaft des Heims

Wir unterhalten uns über die grundsätzlichen Unterschiede: «Führen-Coachen von Mitarbeiter/innen» und leiten entsprechende Konsequenzen für den betrieblichen Alltag ab.

Konzept der situations- und mitarbeitergerechten Führung und erste konkrete Umsetzungen auf den eigenen betrieblichen Führungsalltag.

Wer Nachdenken bewirken und Denken anspornen will, muss Ziele kommunizieren.

Methodik/Arbeitsweise:

Lehrgespräch, Gruppenarbeit, Einzelübungen

Zahl der Teilnehmenden:

Mitarheiter/innen führen heisst: Nachdenken hewirken und Denken ansner

Persönliche Mitgliedschaft

ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

Kurskosten:

Fr. 185.– für persönliche Mitglieder des Heimverbandes Fr. 215.– für Teilnehmende aus Mitglied-Heimen Fr. 250.– für Nicht-Mitglieder zuzüglich Fr. 30.– (inkl. MWST) für Verpflegung und Getränke

Anmeldung: sobald wie möglich, spätestens bis 20. März 1997 an den Heimverband Schweiz, Kurssekretariat, Postfach, 8034 Zürich. Sofern die Anmeldung nicht mehr berücksichtigt werden kann, teilen wir Ihnen dies sofort mit; ohne unseren Gegenbericht konnten wir Ihre Anmeldung berücksichtigen, und Sie erhalten die Kurseinladung und die Rechnung spätestens eine Woche vor Kursbeginn.

Aimicidalig	Wilter Det Rein and Define and De
Name/Vorname	
genaue Privatadresse	
Telefon P	Telefon G
Name und vollständige Adresse des Heims	
Tätigkeit/Funktion im Heim	
Unterschrift und Datum	